

**RS OGH 1977/3/31 100s18/77,
130s5/80, 120s101/82 (120s102/82),
110s172/83, 120s29/86 (120s30/86),
10**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 31.03.1977

Norm

StPO §364

Rechtssatz

Liegt keine Fristversäumnis vor, ist ein Wiedereinsetzungsantrag zurückzuweisen.

Entscheidungstexte

- 10 Os 18/77
Entscheidungstext OGH 31.03.1977 10 Os 18/77
- 13 Os 5/80
Entscheidungstext OGH 24.01.1980 13 Os 5/80
Beisatz: Hier: Angebliches "Missverständnis" zwischen Angeklagten und Richter bei Rechtsmittelerklärung. (T1)
- 12 Os 101/82
Entscheidungstext OGH 29.07.1982 12 Os 101/82
Vgl; Beisatz: Keine Zurückweisung eines "in eventu" mit der Beschwerde gegen den Zurückweisungsbeschluss verbundenen Wiedereinsetzungsantrags. (T2)
- 11 Os 172/83
Entscheidungstext OGH 19.10.1983 11 Os 172/83
Beisatz: Vermeintlicher Fehler und Versäumnisse in der Darstellung der Beschwerdepunkte und ihrer Begründung können nicht durch Wiedereinsetzung in den vorigen Stand saniert werden. (T3)
- 12 Os 29/86
Entscheidungstext OGH 14.05.1986 12 Os 29/86
- 10 Os 14/87
Entscheidungstext OGH 15.03.1988 10 Os 14/87
Veröff: SSt 59/17
- 15 Os 8/88
Entscheidungstext OGH 31.05.1988 15 Os 8/88
- 12 Os 140/92
Entscheidungstext OGH 17.12.1992 12 Os 140/92
Beisatz: Als gegenstandslos. (T4)
- 13 Os 160/95
Entscheidungstext OGH 22.11.1995 13 Os 160/95
- 13 Os 107/08x
Entscheidungstext OGH 27.08.2008 13 Os 107/08x
Beis wie T4
- 13 Os 115/15h
Entscheidungstext OGH 09.03.2016 13 Os 115/15h
Auch; Beisatz: Der Antrag auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ermöglicht nicht die Prüfung, ob das Gericht in seinem das Rechtsmittel zurückweisenden Beschluss rechtsirrig von Fristversäumnis ausgegangen ist. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0101189

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.05.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at